

24.07.2024 - 12:42 Uhr

Naturpark Karwendel & lavera - Gemeinsam für den Erhalt der Natur



Hannover (ots) -

Seit über drei Jahrzehnten nutzt lavera das Wissen der Natur, um wirksame Naturkosmetik zu entwickeln. Bekannt für ihr nachhaltiges Engagement in Europa, verfolgt die Marke das Ziel, die Natur zu bewahren. In Tirol unterstützt lavera mit dem lavera Waldprojekt den Naturpark Karwendel und trägt dazu bei, die artenreichen Lebensräume und die einzigartige Schönheit der Natur zu erhalten.

Zusammen die Natur bewahren

Ein Paradies für Naturliebhaber

Der Naturpark Karwendel ist ein wahres Naturwunder. Egal zu welcher Jahreszeit man durch die Naturschutz- und Landschaftsschutzgebiete wandert, es gibt immer etwas zu entdecken: wilde Flusstäler, Hochmoor-Gebiete, romantische Bergwälder, wunderschöne Almen und karge Gipfelregionen. Hier ist die Natur noch intakt.

Die Bedrohung der Biodiversität

Doch die Biodiversitätskrise und die Klimaerwärmung bedrohen auch den Alpenraum und damit den Karwendel. Der Verein des Naturpark Karwendel fördert daher den alpinen Naturschutz durch Pflegemaßnahmen, Öffentlichkeitsarbeit, Bildung und Wissenschaft sowie naturnahe Wirtschaftsformen. <https://www.karwendel.org/wissen/lifeplan/>

lavera Waldprojekt: Konkrete Maßnahmen

Unterstützung für Schülerexkursionen und Alm- und Biotoppflege

Mit Mitteln aus dem lavera Waldprojekt werden in diesem Jahr Schülerexkursionen und insgesamt 12 Almpflege- und Biotoppflegemaßnahmen von April bis September unterstützt. <https://www.karwendel.org/team-karwendel/>

Umweltbaustelle auf der Mösalm

Eine einwöchige Umweltbaustelle auf der Mösalm wird ebenfalls gefördert, um die Natur- und Kulturlandschaft zu pflegen und zu erhalten. <https://www.karwendel.org/umweltbaustelle-moeslalm-2024-erfolgreich-umgesetzt/>

Darüber hinaus stellt lavera Mittel für das Forschungsprojekt Lifeplan zur Verfügung, das in Zusammenarbeit mit dem Land Tirol und dem Tiroler Landesmuseum umgesetzt wird. Dieses Projekt erfasst Daten zur Biodiversität, um das Verständnis der globalen Biodiversität zu erweitern und Veränderungen besser zu verstehen. <https://www.karwendel.org/wissen/lifeplan/>

Mitmachen und die Natur erleben

Sabine Kästner, Nachhaltigkeitsbeauftragte Laverana:

"Die Hochalmen im Naturpark Karwendel sind jahrhundertealte Kulturlandschaften. Sie sind nicht nur ein beliebtes Ausflugsziel, sondern spielen auch eine wichtige Rolle für die regionale Viehwirtschaft und den Artenreichtum im Karwendel-Naturpark. Ihre Bedeutung für den Boden- und Umweltschutz wird in Zeiten des Klimawandels immer wichtiger."

Aktive Almenpflege

Mit der Unterstützung von lavera gibt es in diesem Jahr insgesamt 12 Hochalm-Einsätze. Sabine Kästner erklärt: "Ohne die Mitmachaktionen würden die Almen verbuschen. Den Besitzern fehlt es an Arbeitskraft, um sie jährlich von Müll, Steinen, Büschen, Holzstämmen und Unkraut zu befreien. Auch die Weideflächen müssen erhalten und die Wege für das Vieh gangbar gehalten werden. Büsche müssen entfernt, altes Holz gestapelt und Schwendmaterial zu Haufen geschichtet werden. Zäune wollen repariert und Feuchtbiopte gesäubert werden. Davon profitieren nicht nur die Weidetiere, sondern auch die vielen einzigartigen Enzian- und Orchideenarten, Birkhühner sowie verschiedene Insektenarten."

Mit diesem Engagement zeigt lavera, dass der Schutz der Natur auch gleichzeitig die Biodiversität fördert. Gemeinsam können wir die Schönheit und Vielfalt des Naturparks Karwendel bewahren. Mehr zum lavera Waldprojekt unter: <https://www.lavera.de/wald>

Pressekontakt:

Sabine Kästner, Unternehmens-PR und Nachhaltigkeit
Laverana GmbH & Co KG
30159 Hannover, Lavesstraße 65
Tel.: 0511 67 541 154, Mobile Phone: 01520 919 2569
Sabine.Kaestner@lavera.de
Bildermaterial zur freien Verfügung. Belegexemplar erbeten.

Laverana GmbH & Co.KG, Am Weingarten 4, 30974 Wennigsen, HRA 201478,
Registergericht Hannover
Persönlich haftende Gesellschafterin/Gesellschaft:
1. Krystyna Chernes-Haase
2. Haase Verwaltungs GmbH, Wennigsen HRB 202460, Registergericht
Hannover
Geschäftsführung: Thomas Haase

Medieninhalte



Naturschutz und Erholung im Karwendel - Ein beliebtes Ausflugsziel im Karwendel Naturpark ist der Wasserspeicher-See bei Seefeld / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/64783 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.



laveras Ziel - Naturkulturerbe gemeinsam bewahren für die traditionelle Viehwirtschaft auf den Hochalmen im Naturpark Karwendel / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/64783 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.



Naturschutz- und Landschaftsschutzgebiete im Karwendel müssen bewahrt werden. Dazu gehört auch das Flusstal, in dem die Isar entspringt. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/64783 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.



Mit Mitteln aus dem lavera Waldprojekt waren vom 07. bis 13. Juli 2024 Teilnehmer:innen aus Österreich, Deutschland, Irland und Spanien mit den Bäuer:innen bei strömenden Regen oder stechender Sonne eine Woche lang auf der 1296m hoch gelegenen Mösalm im Einsatz. Unter anderem wurden die Weideflächen entbuscht. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/64783 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.



Das lavera Waldprojekt unterstützt das Umweltbildungsprogramm des Naturpark Karwendel - unter anderem Schülerexkursionen in eine 10.000 Jahre alte Hochmoorlandschaft / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/64783 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100067283/100921755> abgerufen werden.